

Kleine Anfrage Fraktion SVP (Alexander Feuz/Janosch Weyermann, SVP): Vernehmlassungsverfahren Kooperation Bern-Ostermundigen. Was davon wird umgesetzt und in den Kooperationsvertrag aufgenommen? Wurden die eingereichten Stellungnahmen ernst genommen oder stellte das Vernehmlassungsverfahren nur eine für die Gemeinden lästige notwendige Formalie dar?

Zwischen 21.10.2022 und 16. Dezember fand die Vernehmlassung zur Kooperation Bern-Ostermundigen statt. Diverse Parteien und Organisationen haben engagiert Stellungnahmen verfasst. Die Fragesteller interessiert, was davon effektiv in den Fusionsvertrag aufgenommen wurde.

Der Gemeinderat wird höflich ersucht, die nachfolgenden Fragen zu beantworten:

1. Wurde von Seiten der in den Vernehmlassungen abgegebenen Forderungen effektiv etwas konkret in den Fusionsvertrag aufgenommen? Wenn ja, was? Wenn nein, warum nicht?
2. Ist der Gemeinderat nicht der Auffassung, dass im Falle der weitgehenden oder ganzen Nichtberücksichtigung der Forderungen bei den Teilnehmenden der Eindruck zurück bleibt, dass ihre Vernehmlassung einzig eine für die Gemeinden notwendige Formalie darstellte und sich dies negativ auf die zukünftige Beteiligung an Vernehmlassungen auswirkt? Wenn ja, was unternimmt der Gemeinderat dagegen? Wenn nein, warum nicht?

Bern, 16. März 2023

Erstunterzeichnende: Alexander Feuz, Janosch Weyermann

Mitunterzeichnende: -